



Angebotsunterlagen für Bauherrenunterstützungsleistungen

Version ASTRA / September 2019

Projektbezeichnung	N04/06 TP2 Sicherheitsstollen Tunnel Fäsenstaub
Projektkurzbezeichnung	N04-06 ENG
Projektnummer	090229
Vergabeverfahren	Offenes Verfahren
Klassifizierung gemäss BöB/VöB	Dienstleistungsauftrag

Auftraggeber	Schweizerische Eidgenossenschaft
vertreten durch	Bundesamt für Strassen ASTRA
	Abteilung Strasseninfrastruktur Ost
	Filiale Winterthur
	Grüzefeldstrasse 41, 8404 Winterthur

Name und Adresse des Anbieters / der Anbieterin

Name:	
Adresse:	MWST-/UID-Nr.:
PLZ/Ort:	Telefon:
Kontaktperson:	Fax:
E-Mail:	Land: CH

Diese Angebotsunterlagen sind vollständig ausgefüllt und nachstehend unterzeichnet innert Frist dem Auftraggeber zuzustellen. Abänderungen der vom Auftraggeber vorgegebenen Texte/Unterlagen sind nicht zulässig; entsprechende Angebote können vom Vergabeverfahren ausgeschlossen werden.

Angebotssumme	CHF	.--
	(gemäss Total Vergütung netto (exkl. MWST) gemäss Ziffer 2.1.1 dieses Dokuments)	
Bereinigte Angebotssumme	CHF	.--
	(wird durch Auftraggeber ausgefüllt)	

Datum:	Stempel und Unterschrift:
--------	---------------------------

Deckblätter

Deckblätter für die vom Anbieter/der Anbieterin einzureichenden Angebotsunterlagen (soweit nicht vom ASTRA bereits vorgegeben, sind die Angebotsunterlagen vom Anbieter/der Anbieterin beizubringen).

1 Selbstdeklaration

Verfahrensgrundsätze gemäss Bundesgesetz über das öffentliche Beschaffungswesen (BöB; SR 172.056.1) sowie zugehöriger Verordnung (VöB; SR 172.056.11).

- Der Anbieter verpflichtet sich für Leistungen in der Schweiz, die am Ort der Leistung geltenden Arbeitsschutzbestimmungen und Arbeitsbedingungen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer einzuhalten.
- Des Weiteren verpflichtet sich der Anbieter für Leistungen in der Schweiz, die Gleichbehandlung von Frau und Mann, namentlich das Prinzip der Lohnleichheit, einzuhalten.
- Bei Missachtung vorstehender Verpflichtungen schuldet der Anbieter dem Auftraggeber eine Konventionalstrafe gemäss Ziff. 8 der vorgesehenen Vertragsurkunde «Bauherrenunterstützungsleistungen».
- Der Anbieter, welcher ihm erteilte Aufträge oder Teile davon an Dritte weitergibt, ist verpflichtet, mit diesen Dritten die Einhaltung der obenstehend aufgeführten Grundsätze ebenfalls schriftlich zu vereinbaren.
- Dem Auftraggeber steht das Recht zu, die Einhaltung der Arbeitsschutzbestimmungen, der Arbeitsbedingungen und der Gleichbehandlung von Mann und Frau zu kontrollieren oder kontrollieren zu lassen. Auf Verlangen hat der Anbieter deren Einhaltung nachzuweisen.
- Werden die erwähnten Verfahrensgrundsätze nicht eingehalten, kann der Auftraggeber den Anbieter vom Verfahren ausschliessen, den Zuschlag widerrufen oder nach Vertragsabschluss die Konventionalstrafe geltend machen.
- Im Weiteren erklärt die Anbieterin, die eidgenössischen Steuern und Sozialabgaben bezahlt zu haben (Bundessteuern, MwSt., AHV-, IV-, EO-, ALV-, BVG- und UVG-Beiträge).
- Wird eine Leistung im Ausland erbracht, so erklärt die Anbieterin die Einhaltung der Kernübereinkommen der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO) nach Anhang 2a der VöB.

Mit der Unterschrift auf Seite 1 bestätigt der Anbieter die Richtigkeit der oben aufgelisteten Angaben und erklärt sich bereit, sie auf Verlangen hin zu belegen.

Der Anbieter ermächtigt die Steuerorgane, die Einrichtungen der Sozialversicherungen, die paritätischen Berufskommissionen und andere öffentliche Organe ausdrücklich, der Beschaffungsstelle – auch entgegen anders lautenden Gesetzesbestimmungen – Auskünfte im Zusammenhang mit obigen Fragen zu erteilen.

2.0 Nachweise bezüglich der Eignungskriterien

Diese Nachweise dienen nur dem Vergabeverfahren und werden nicht zu einem Vertragsbestandteil.

Referenz der Unternehmung über die Begleitung und Betreuung von 1 mit der vorgesehenen Aufgabe vergleichbaren Projekt über abgeschlossene Arbeiten mit vergleichbarer Komplexität und aus dem gleichen Fachbereich.

Referenz 1:

Projekt:

Zeitraum:

Investitionsvolumen:

Ausgeführte Arbeiten / Leistungen der Unternehmung / Honorarsumme (CHF):

SIA/ASTRA-Phasen und derzeitiger Projektstand:

Zur Auskunftserteilung ermächtigte Kontaktperson des Referenz-Auftraggebers:

Auftraggeber:

Funktion:

Name:

Adresse:

E-Mail:

Fax:

Telefon:

In welchem Sinne ist das angegebene Projekt mit dem vorliegenden Projekt vergleichbar?

In welchem Sinne sind die ausgeführten Arbeiten mit dem vorliegenden Projekt vergleichbar?

2.0.2 Nachweis bezüglich Subunternehmer

zu EK4

Nachweis, dass maximal 50% der Leistungen durch Subunternehmer erbracht werden (detaillierte Auflistung der allfällig vorgesehenen Subunternehmer inkl. deren Leistungsanteil).

Eignungskriterium erfüllt:

- ☐ Ja. Wir bestätigen mit unserer Unterschrift auf der Offerte, dass wir keine Subunternehmer einsetzen
- ☐ Ja. Wir bestätigen mit unserer Unterschrift auf der Offerte, dass maximal 50% der Leistungen durch Subunternehmer erbracht werden.

Auflistung allfälliger Subunternehmer (inkl. Leistungsanteil):

2.0.3 Nachweis der wirtschaftlichen / finanziellen Leistungsfähigkeit

zu EK5

Jahresumsatz > doppelter Jahresumsatz des Auftrages.

Eignungskriterium erfüllt:

- ☐ Nein
- ☐ Ja. Wir bestätigen mit unserer Unterschrift auf der Offerte, dass wir den doppelten Jahresumsatz des Auftrags erreicht haben.

Referenz der Schlüsselperson über die Begleitung und Betreuung von 1 mit der vorgesehenen Aufgabe vergleichbaren Projekt über abgeschlossene Arbeiten in gleichwertiger Funktion oder Stv.-Funktion mit vergleichbarer Komplexität und aus dem gleichen Fachbereich.

Referenz 1:

Für Schlüsselperson mit der Funktion: **Projektleiter BHU**

Name

Vorname:

Firma:

Beruf, Diplomjahr:

Ausbildung/Weiterbildung:

Projekt:

Zeitraum:

Investitionsvolumen:

Ausgeführte Arbeiten / Leistungen der Schlüsselperson (Angabe zu Funktion und Zeitraum):

Zur Auskunftserteilung ermächtigte Kontaktperson des Referenz-Auftraggebers:

Auftraggeber:

Funktion:

Name:

Adresse:

E-Mail:

Fax:

Telefon:

In welchem Sinne ist das angegebene Projekt mit dem vorliegenden Projekt vergleichbar?

In welchem Sinne sind die ausgeführten Arbeiten mit dem vorliegenden Projekt vergleichbar?

Referenz der Schlüsselperson über die Begleitung und Betreuung von 1 mit der vorgesehenen Aufgabe vergleichbaren Projekt über abgeschlossene Arbeiten in gleichwertiger Funktion oder Stv.-Funktion mit vergleichbarer Komplexität und aus dem gleichen Fachbereich.

Referenz 1:

Für Schlüsselperson mit der Funktion: **Stellvertretender Projektleiter BHU**

Name

Vorname:

Firma:

Beruf, Diplomjahr:

Ausbildung/Weiterbildung:

Projekt:

Zeitraum:

Investitionsvolumen:

Ausgeführte Arbeiten / Leistungen der Schlüsselperson (Angabe zu Funktion und Zeitraum):

Zur Auskunftserteilung ermächtigte Kontaktperson des Referenz-Auftraggebers:

Auftraggeber:

Funktion:

Name:

Adresse:

E-Mail:

Fax:

Telefon:

In welchem Sinne ist das angegebene Projekt mit dem vorliegenden Projekt vergleichbar?

In welchem Sinne sind die ausgeführten Arbeiten mit dem vorliegenden Projekt vergleichbar?

Hinweis: Personalunion mit PL BHU oder Stv. PL BHU möglich

Referenz der Schlüsselperson über die Begleitung und Betreuung von 1 mit der vorgesehenen Aufgabe vergleichbaren Projekt über abgeschlossene Arbeiten in gleichwertiger Funktion oder Stv.-Funktion mit vergleichbarer Komplexität und aus dem gleichen Fachbereich.

Referenz 1:

Für Schlüsselperson mit der Funktion: **Ext. Oberbauleiter**

Name

Vorname:

Firma:

Beruf, Diplomjahr:

Ausbildung/Weiterbildung:

Projekt:

Zeitraum:

Investitionsvolumen:

Ausgeführte Arbeiten / Leistungen der Schlüsselperson (Angabe zu Funktion und Zeitraum):

Zur Auskunftserteilung ermächtigte Kontaktperson des Referenz-Auftraggebers:

Auftraggeber:

Funktion:

Name:

Adresse:

E-Mail:

Fax:

Telefon:

In welchem Sinne ist das angegebene Projekt mit dem vorliegenden Projekt vergleichbar?

In welchem Sinne sind die ausgeführten Arbeiten mit dem vorliegenden Projekt vergleichbar?

Einsatzplan des Projektleiters BHU: Vorname Name

(für die ersten 24 Monate des Auftrags ab Beginn des Ausführungstermins)

Nr.	Beschreibung des Auftrags	Quartal (Beschäftigung in % angeben)							
		1	2	3	4	5	6	7	8
	Quartal ab Submissions-/Realisierungsphase								
	Effektives Quartal/Jahr/../../../../../../../..
1	(bestehende Aufträge auflisten)								
2									
..									
	Auftrag der vorliegenden Ausschreibung								
	Reserve								
	Total in %	100	100	100	100	100	100	100	100

Einsatzplan des Stv. Projektleiters BHU: Vorname Name

(für die ersten 24 Monate des Auftrags ab Beginn des Ausführungstermins)

Nr.	Beschreibung des Auftrags	Quartal (Beschäftigung in % angeben)							
		1	2	3	4	5	6	7	8
	Quartal ab Submissions-/Realisierungsphase								
	Effektives Quartal/Jahr/../../../../../../../..
1	(bestehende Aufträge auflisten)								
2									
..									
	Auftrag der vorliegenden Ausschreibung								
	Reserve								
	Total in %	100	100	100	100	100	100	100	100

2.1 Weitere Angebotsunterlagen, resp. Vertragsbestandteile

Die vorgesehene Vertragsurkunde ist in der Beilage ersichtlich. Das vorliegende Dokument gilt als Angebot gemäss Ziffer 2.1.4 dieser vorgesehenen Vertragsurkunde.

2.1.1 Mitarbeiterlisten

Dem Angebot sind aktuelle Mitarbeiterlisten beizulegen (Stand 2018). Darauf sind die für diesen Auftrag zum Einsatz kommenden Mitarbeitenden aufzuführen.

Es dürfen die firmeneigenen Dokumente verwendet werden. Sie sollen eine Firmenbezeichnung sowie eine tabellarische Aufstellung mit Kolonnen mindestens für folgende Angaben enthalten:

- Name, Vorname
- Jahrgang
- Berufsausbildung, Abschlussjahr
- Anzahl Praxisjahre (seit Berufsabschluss)
- Fachgebiet und Tätigkeit/Funktion
- Vorgesehene Funktion im Projekt
- Vorgesehene Honorarkategorie 2020 (Einstufung gemäss Ordnung SIA 102/103/108)

Mit der Mitarbeiterliste abgegebene Einstufungen in Funktion/Kategorie sind nicht automatisch durch den Auftraggeber akzeptiert. Die Einstufung wird spätestens mit der Rechnung durch das ASTRA überprüft und abschliessend festgelegt. Die Einstufung erfolgt gemäss Ordnung SIA 102/103/108 (11/2014), Artikel 6, also explizit aufgrund der Funktion/Leistung im Projekt und nicht aufgrund der Funktion in der Stammunternehmung oder der möglichen Funktion gemäss Ausbildung oder Berufserfahrung.

Bei Schlüsselpersonen besteht grundsätzlich kein Recht auf Hochstufung in eine höhere Kategorie aufgrund von Erfahrungszuwachs. Die Angabe einer Honorarkategorie ist bei Schlüsselpersonen nicht notwendig, da es sich beim offerierten Ansatz um einen Mischansatz handelt, der über die komplette Dauer des Projekts gültig ist. Da die Projektdauer mit Angebotsabgabe bekannt ist, ist der Erfahrungszuwachs im Ansatz zu berücksichtigen. Eine Hochstufung von Schlüsselpersonal ist nur in Verbindung mit einer Funktionsänderung möglich.

2.1.2 Die Allgemeinen Vertragsbedingungen KBOB für Planerleistungen, Ausgabe 2015

Die Allgemeinen Vertragsbedingungen KBOB für Planerleistungen, Ausgabe 2015, sind in der Beilage ersichtlich. Das vorliegende Dokument ist Vertragsbestandteil gemäss Ziffer 2.1.3 der Vertragsurkunde für Planerleistungen.

2.1.3 Leistungstabelle

(inkl. Vergütung gemäss Ziffer 4 der vorgesehenen Vertragsurkunde)

Berechnung für die offerierte Vergütung brutto nach Zeitaufwand inkl. Nebenkosten:

Die Vorgaben dienen lediglich der Vergleichbarkeit der Angebote. Die vorgegebenen Anzahl Stunden sowie deren Aufteilung auf Leistungen/Funktionen beruhen auf Schätzungen, von welchen in der Vertragsabwicklung abgewichen werden kann. Daraus lassen sich keinerlei Ansprüche ableiten.

Die angebotenen Stundenansätze und Konditionen gelten unbesehen von den effektiv zu erbringenden Leistungen resp. der effektiven Stundenanzahl.

Folgende Leistungen sind nicht verrechenbar (Aufzählung nicht abschliessend):

- a. Initialaufwendungen für die Bildung einer Ingenieurgemeinschaft
- b. Aufwendungen für die Rechnungsstellung an das ASTRA
- c. Führungsaufwand im Innenverhältnis (z.B. Geschäftsleitungssitzung IG)
- d. Weiterbildung (auch projektbezogene Weiterbildung)

Präzisierung der Vertragsbestimmungen gemäss Art. 4.2, Nebenkosten:

Es besteht grundsätzlich kein Anspruch auf separate Vergütung der Reisespesen und Reisezeit. Für die Kalkulation der entsprechenden Aufwände gilt als Grundlage das nachfolgende Sitzungskonzept unter Kapitel 2.1.4

Die bestellten Nebenkosten können gemäss den "Vorgaben maximale Nebenkostenansätze" abgerechnet werden.

HO-Leistungstabelle siehe separate Excel-Datei (B07)

2.1.4 Sitzungskonzept

Besprechungen finden entweder in der ASTRA-Filiale in Winterthur oder im Baustellenbereich statt. Ausnahmsweise können Besprechungen auch in der ASTRA-Zentrale in Bern stattfinden.

Während der Projektierungs- und Realisierungsphasen kann von folgenden Sitzungsrastern ausgegangen werden.

Phase 32) Detailprojekt:

- | | |
|----------------------------------|-------------|
| • Separate Sitzungen GPL / BHU | 2-monatlich |
| • Projektsteuerungssitzungen PSS | 4-monatlich |
| • FU Tunnel/Geotechnik | 2-monatlich |
| • FU Kunstbauten | 2-monatlich |
| • FU Trasse / Entwässerung | 4-monatlich |
| • FU Umwelt | 4-monatlich |
| • Projektierungssitzungen GPLS | 1-monatlich |

Phase 41) Submissionsprojekt:

Phase 51) Pläne für die Ausführung

- | | |
|--|------------------------|
| • Separate Sitzungen GPL / BHU | 2-monatlich |
| • Projektierungssitzungen GPLS | 1-monatlich |
| • Evaluationen / Startsitzen Unternehmer | je 1 pro Ausschreibung |

Phasen 52) Realisierung:

- | | |
|-------------------------------------|---------------|
| • Besprechungen OBLS / BLS | 2-wöchentlich |
| • Fachsitzungen (zB. UBB, QS, etc.) | 4-wöchentlich |
| • Baukontrollen / Abnahmen | 1-wöchentlich |

Phasen 53) Projektabschluss / DAW:

- | | |
|--------------------------------|-----------------|
| • Separate Sitzungen GPL / BHU | 2-monatlich |
| • Besprechungen GPLS | 2-monatlich |
| • Abgabe in Archiv | 2 je Fachgebiet |

Wo möglich und sinnvoll werden Besprechungen auf gleiche Arbeitstage zusammengelegt.

Siehe Beilage B07.

(Analyse der Aufgabenstellung des Auftraggebers, aus der Sicht des Anbieters / Beauftragten)

Maximal 2 A4-Seiten; Schrift Arial 10pt (Minimum)

Erwartet wird unter anderem:

- eine Darstellung des Projektumfangs mit den Worten des Offertstellers
- Beschreibung der speziellen Herausforderungen, welche entweder in den Unterlagen dargestellt sind oder durch den Offertsteller erkannt werden

(Vorgehensvorschlag des Auftraggebers aus der Sicht des Anbieters / Beauftragten)

Maximal 3 A4-Seiten; Schrift Arial 10pt (Minimum)

Erwartet wird unter anderem:

- Vorgehensvorschlag ausgehend ab Beschaffung Projektteam mit anschliessender Projektierung und Realisierung (SIA-Phasen 3 – 5)
- Bewältigung der Herausforderungen im Projekt
- Allfällige Erläuterungen zum Organigramm und Terminplan

2.1.6.3 Projektbezogenes Organigramm

zu ZK4

Projektbezogenes Organigramm des Anbieters / Beauftragten mit Nennung des Projektteams, dessen Mitglieder (inkl. Stellvertretung) und deren Funktion, sowie Darstellung der Schnittstellen zum Projektorganigramm des Bauherrn.

Das Organigramm ist grafisch darzustellen. Allfällige Erläuterungen sind im Vorgehensvorschlag zu nennen.

Projektbezogenes Terminprogramm des Anbieters. Terminprogramm auf 1 Seite A3 oder A4; Schrift / Schriftgröße: Arial 10)

Das Terminprogramm ist grafisch darzustellen. Allfällige Erläuterungen sind im Vorgehensvorschlag zu nennen.

2.1.7 Verzeichnis der technischen Vorbehalte und der offenen Fragen

zu erledigen

Vorbehalte bzw. offene Fragen:

durch:

bis:

2.1.8 Erläuterungen zum Angebot aus der Sicht des Anbieters

(Erläuterungen zum Angebot aus der Sicht des Anbieters / Beauftragten, max. 1 Seite)

2.1.9 Bestimmungen des Auftraggebers über den Datenaustausch

Alle projektspezifische erarbeiteten Dokumente und Pläne sind dem Auftraggeber im Quellcode (*.docx, *.xlsx, *.dxf, *.dwg etc.) zur eigenen Verwendung und Bearbeitung zur Verfügung zu stellen.

Der Auftragnehmer verpflichtet sich, die ordnungsgemäss erstellten Daten dem Auftraggeber kostenlos abzugeben.

Die Schlussrechnung wird erst zur Zahlung fällig, wenn der Beauftragte die verlangten Daten sowie die weiteren Dokumentationen über das Projekt dem Auftraggeber sowohl in elektronischer als auch in Papierform abgegeben hat.

2.1.10 Weitere Vertragsbestandteile / Angaben zu den Zuschlagskriterien

Auf den Seiten 2.1.10.1 und 2.1.10.2 kann der Anbieter weitere Angaben zu den folgenden Zuschlagskriterien machen.

Erwartet wird:

Zu ZK2: Angaben über die Berufserfahrung der Schlüsselpersonen, wie Lebenslauf, Dauer der ausgeübten Tätigkeiten, Aus- und Weiterbildung, Angaben über Tätigkeiten in konkreten Projekten mit Bezug zur vorliegenden Leistung, Angaben zu den Referenzen etc. [max. 2 Seiten/Person], und

Zu ZK3: Angaben über Kompetenzen und Referenzen der Firma/Arbeitsgemeinschaft wie Erfahrungen, Tätigkeiten in konkreten Projekten etc. [max. 2 Seiten].

2.1.10.1 Aufgabenspezifische Kompetenzen und Referenzen der Schlüsselpersonen

zu ZK2

Angaben über die Berufserfahrung der Schlüsselpersonen, wie Lebenslauf, Dauer der ausgeübten Tätigkeiten, Aus- und Weiterbildung, Angaben über Tätigkeiten in konkreten Projekten mit Bezug zur vorliegenden Leistung, etc. [max. 2 Seiten A4 pro Person, Arial 10]

Folgende Schlüsselpersonen werden bei den ZK bewertet:

- Projektleiter BHU
- Stellvertretender Projektleiter BHU
- Ext. Oberbauleiter

**2.1.10.2 Aufgabenspezifische Kompetenzen und Referenzen
der Firma / Arbeitsgemeinschaft**

zu ZK3

Angaben über Kompetenzen und Referenzen der Firma/Arbeitsgemeinschaft wie Erfahrungen, Tätigkeiten in konkreten Projekten etc. [max. 2 Seiten A4, Arial 10]